

Die Ausbildung zum Industriekaufmann/zur Industriekauffrau

Die anspruchsvolle Ausbildung zum Industriekaufmann/ zur Industriekauffrau beträgt 3 Jahre und wird nach dem dualen System zusammen mit den Industrie- und Handelskammern und den örtlichen kaufmännischen Berufsschulen durchgeführt.

Es erfolgt ein Wechsel zwischen betrieblicher und schulischer Ausbildung. Die Schulausbildung wird im Blockunterricht in Blocks von jeweils ca. 5-6 Wochen durchgeführt. In der anderen Zeit erfolgt die Ausbildung im Betrieb.

Berufsbild

Während der Ausbildung werden die Industriekaufleute in allen relevanten Betriebsabteilungen ausgebildet:

* Materialwirtschaft * Marketing * Vertrieb * Technik * Produktion * Lager und Versand * Service
* Finanzbuchhaltung * Personalwesen

Industriekaufleute durchlaufen teilweise die gleichen Abteilungen wie Bürokaufleute, nur mit dem Unterschied, dass die Ausbildungsinhalte der Industriekaufleute umfangreicher und vertiefender sind. Die Ansprüche an die Ausbildung zum Industriekaufmann/ zur Industriekauffrau sind in jedem Fall höher. Bei EDUR erlernen Sie das, was ein Kaufmann können sollte – handeln. Die Mehrzahl der Ausbildungsinhalte werden nach dem Prinzip

„ learning by doing “

vermittelt. Sie sind Mitglied im Team jeder Abteilung. Das fehlende theoretische Wissen wird durch interne und externe Schulungen ergänzt.

Einstellungsvoraussetzungen

Mindestvoraussetzungen sind

* Realschulabschluss mit guten Noten in den Hauptfächern * Interesse an betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen * Bereitschaft zum Lernen * Freude am Umgang mit Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern

Wünschenswert sind

* betriebswirtschaftliche Vorbildung durch den Besuch einer betriebswirtschaftlichen Schule
* Interesse an technischen Zusammenhängen

Ausbildungsvergütungen

Die Ausbildungsvergütungen liegen ab 1.3.2005 für alle Auszubildenden bei einem Bruttobetrag von:

1. Ausbildungsjahr = € 671 2. Ausbildungsjahr = € 726 3. Ausbildungsjahr = € 781

Ausbildungsdauer

Ein Ausbildungsvertrag bei EDUR wird grundsätzlich auf 3 Jahre abgeschlossen. Ausbildungsbeginn ist der 1.8. d. aktuellen Jahres. Der Vertrag wird mit einer Probezeit von 3 Monaten abgeschlossen. Eine Verkürzung um ½ Jahr Ausbildungszeit ist aufgrund guter schulischer und betrieblicher Leistungen (Notendurchschnitt mind. 2,5) möglich.

Prüfungen

Die Prüfungen werden durch die Industrie- und Handelskammern in Zusammenarbeit mit den Berufsschulen durchgeführt. Es findet nach 1 Jahr Ausbildung eine schriftliche Zwischenprüfung statt, die das schulische Wissen abprüft. Nach 2 ½ Jahren erfolgt die schriftliche Abschlussprüfung. In den letzten 6 Monaten der Ausbildung ist eine Projektarbeit zu erstellen, die mit einer Präsentation und einer mündlichen Prüfung zum Ablauf der Ausbildung nach 3 Jahren endet.

Seien Sie also dabei.

Schicken Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen:

- * Bewerbungsschreiben
- * Lebenslauf
- * Lichtbild
- * Zeugnisse aller bisher erreichten Abschlüsse
- * aktuelles Zeugnis der zuletzt besuchten Schule
- * Bescheinigungen bzw. Bestätigungen durchgeführter Praktika und Sonderausbildungen

Wir freuen uns auf Sie.